

## 8. Bestimmung der Bittererde.

24.701 Grm. Lauge = 0.151 Grm. = 0.611 pc. pyrophosphors. Bittererde.  
 26.957 „ „ = 0.162 „ = 0.600 pc. „ „  
 Mittel 0.606 pc. pyrophosphors. Bittererde entspr. 0.5138 pc. Chlormagn.

## 9. Berechnung und Zusammenstellung der Resultate.

Die nach 6 gefundene Menge Schwefelsäure entspricht 0.3317 pc. schwefelsaurem Kalk, danach entspricht die Menge des vorhandenen Chlorcalcium (0.869 — 0.3317 pc.) schwefelsauren Kalk, das ist 0.438 pc. Chlorcalcium mit 0.2800 Chlor. Im Chlormagnium ist überdiess 0.3826 Chlor, an Natrium sind also gebunden = 15.1672 Chlor, und

100 Theile Mutterlauge enthalten an Bestandtheilen:

Chlornatrium	25.0080	mit 15.1672 Chlor
Bromnatrium	0.0257	
Chlorcalcium	0.4381	mit 0.2800 „
Chlormagnium	0.5138	mit 0.3826 „
Schwefelsauren Kalk	0.3317	
		15.8298 Chlor
Salze	26.3173	
Wasser	73.6827	
	100.000	

1 Pfund zu 7680 Gran Mutterlauge enthält:

Chlornatrium	1920.61 Gran.
Bromnatrium	1.97 „
Chlorcalcium	33.64 „
Chlormagnium	39.46 „
Schwefelsauren Kalk	25.47 „
Salze	2021.15 Gran.
Wasser	5658.85 „
	7680.00 Gran.

## D. Pfannenstein von Rottenmünster

besteht aus dickern Stücken, als die vorigen Steine, er ist ziemlich weiss, nicht so hart wie die andern Pfannensteine, bildet zerrieben ein feuchtes hygroskopisches Pulver, löst sich grösstentheils im Wasser. der Rückstand löst sich in Salzsäure vollständig und ohne Gasentwicklung. Jährlich erhält man etwa 4875 Centner Pfannenstein.